

# Sicher, nachhaltig und umweltverträglich

Stadtwerke Gelnhausen erhalten Urkunde für erfolgreich bestandene Überprüfung des Technischen Sicherheits-Managements

**Gelnhausen (re).** Die Stadtwerke Gelnhausen haben die Urkunde für eine erfolgreich bestandene Überprüfung des Technischen Sicherheits-Managements Trinkwasser erhalten. Wie das Unternehmen mitteilt, wurde die Überprüfung vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfachs vorgenommen, der das technische Regelwerk erstellt. Dieses setzt durch die Definition des jeweiligen aktuellen Standes der Technik den Maßstab für Planung, Bau und Betrieb der Wasser-Versorgungsanlagen. Mit der Urkunde bestätigt der DVGW den Stadtwerken, laut Mitteilung, eine gute Aufbau- und Ablauforganisation sowie die sichere, nachhaltige und umweltverträgliche Versorgung mit Trinkwasser.

Auf den Prüfstand kamen unter anderem die gesamte Organisation des Unternehmens sowie die Fachkompetenz der Mitarbeiter.

Die Gutachter stellten darüber hinaus fest, dass die Anlagen der Stadtwerke Gelnhausen für die Wasserversorgung in einem sehr guten technischen Zustand seien. Damit werde die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser in bester Qualität und mit höchster Versorgungssicherheit gewährleistet. Auch im Bereich des Störungs-

managements sowie der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes hätten die Stadtwerke überzeugen können. Weitere Prüfungsschwerpunkte lagen im Bereich Instandhaltung, Wartung, Dokumentation, Netzsteuerung, Arbeitsvorbereitung beziehungsweise -steuerung und Weiterbildung.

Rund 300 Fragen zur Organisa-

tion der Stadtwerke, zu den Qualifikationen des technischen Personals und der technischen Ausstattung sowie zu Planung, Betrieb und Instandhaltung der Wasserwerksanlagen mussten beantwortet werden. Mit diesem Fragenkatalog haben sich die Mitarbeiter einige Monate befasst und so das Unternehmen auf die Überprüfung

vorbereitet.

Weiterhin sei den Stadtwerken Gelnhausen eine nachhaltige Bewirtschaftung der Grundwasservorkommen bestätigt worden. Beim Grundwasserschutz im Einzugsbereich der 22 Wassergewinnungsanlagen leiste das Unternehmen, nach Einschätzung der Gutachter, gute Arbeit.

„Unabhängig von der erfolgten Zertifizierung ist der gesamte Prüfungsablauf inklusive der umfangreichen Vorbereitung als voller Erfolg zu bewerten, konnten doch die unterschiedlichsten innerbetrieblichen Prozesse unter die Lupe genommen und auch in manchen Bereichen angepasst und optimiert werden“, so die Stadtwerke. „Genau das ist das Ziel des Technischen Sicherheits-Managements: konsequente Anwendung des technischen Regelwerkes und stetige Optimierung der technischen und betrieblichen Prozesse.“



Von links: Siegfried Rückriegel, Heinz Flick, Andreas Hofmann, Sven Nuhn, Thomas Schlegel, Albert Ungermann, Thorsten Stolz und Jörg Höhler.

FOTO: RE